

Würselen

Schnellladepark in Planung

[17.08.2026] EWW und Caritas planen in Würselen einen öffentlich zugänglichen Schnellladepark mit acht Ladepunkten und bis zu 400 Kilowatt Ladeleistung. Der Standort an der Krefelder Straße soll 2027 in Betrieb gehen und schnelles Laden mit Einkaufsmöglichkeiten verbinden.

In [Würselen](#) soll an der Krefelder Straße ein Schnellladepark mit acht Ladepunkten entstehen. Wie der Energieversorger [EWW](#) berichtet, haben er und die [Caritas Betriebs- und Werkstätten](#) dafür einen Gestattungsvertrag unterzeichnet.

Geplant sind vier Schnellladestationen mit jeweils zwei Ladepunkten. Die Ladepunkte sollen eine Leistung von bis zu 400 Kilowatt bieten. Damit könnten viele moderne Elektrofahrzeuge je nach Modell innerhalb von etwa 15 bis 30 Minuten von zehn auf 80 Prozent geladen werden.

Der Standort liegt an einer wichtigen Verkehrsachse zwischen Aachen, Würselen und Alsdorf. In unmittelbarer Nähe befinden sich ein Einkaufszentrum, ein Supermarkt, eine Drogerie und weitere Geschäfte. Nutzer können die Ladezeit daher für Einkäufe und andere Erledigungen nutzen.

„Ein guter Ladestandort zeichnet sich nicht nur durch leistungsfähige Technik aus, sondern auch durch sein Umfeld“, sagt EWW-Geschäftsführer Nicolai Bedenbecker. „An der Krefelder Straße können die Menschen die Ladezeit sinnvoll nutzen und sind nach kurzer Zeit wieder mobil.“

Die Caritas stellt die Fläche für den Ladepark bereit. Die EWW übernimmt die Planung, Genehmigung, den Netzanschluss sowie Bau, Betrieb und Wartung der Anlage. Der Gestattungsvertrag läuft 15 Jahre ab der Inbetriebnahme und kann anschließend verlängert werden.

„Die Caritas ist seit vielen Jahren fest in der Städtereion Aachen verwurzelt. Deshalb war uns wichtig, bei diesem Projekt mit einem Partner zusammenzuarbeiten, der die Region ebenso gut kennt und hier langfristig Verantwortung übernimmt“, sagt Michael Doersch, Geschäftsführer der Caritas Betriebs- und Werkstätten. Mit EWW habe man einen Partner gefunden, der den Ausbau der Lade-Infrastruktur vor Ort vorantreibe und damit einen Beitrag zur Mobilitätswende leiste.

Nach den weiteren Planungs- und Genehmigungsschritten soll der Ladepark 2027 in Betrieb gehen.

(th)

Stichwörter: Elektromobilität, EWW, Würselen